



# **Basiskurs Trauerbegleitung 2024**

Mit dieser Fortbildung in Trauerbegleitung erwerben Sie Einblicke und grundlegende Kenntnisse in den komplexen Bereichen der Trauer und der Trauerbegleitung.

Mit Trauer unseres Gegenübers werden wir im Bereich der sozialen Arbeit, bei der Begleitung von Klienten oder Angehörigen, aber auch im Beratungskontext oder im persönlichen Umfeld immer wieder konfrontiert. Dabei tritt Trauer in vielfältiger Form auf: beim Tod einer nahestehenden Person, bei Trennung, Scheidung, Umzug, Verlust des Arbeitsplatzes sowie Verlust der Gesundheit. In der Art, wie wir mit Trauer umgehen, können die Weichen für das weitere Leben gestellt werden – dem Leben abgewandt oder wieder zugewandt.

Um trauernde Menschen bestmöglich unterstützen zu können, sind die Erkenntnisse der Wissenschaft und ein Brückenschlag von Theorie zur Praxis ebenso notwendig wie die ständige Reflexion der eigenen Erfahrungen und inneren Haltung. Problembewusstsein, Empathiefähigkeit, Fachwissen und Methodenkenntnisse werden in dieser Fortbildung gleichermaßen zum Tragen kommen.

### Fortbildungsschwerpunkte:

- Fachkompetenz  
Trauer-Biografien  
Trauermodelle  
Psychotraumatologie  
Kommunikation und Gesprächsführung  
Resilienz
- Selbstkompetenz und Psychohygiene  
Entwicklung und Reflexion der eigenen inneren Werterhaltung, damit den Trauernden Achtsamkeit, Toleranz, Akzeptanz und Offenheit entgegengebracht werden kann – auch gegenüber anderen Weltanschauungen. Dies beinhaltet auch das tiefe Verständnis für die eigene Trauer-Biografie und die Abgrenzung von der Verlusterfahrung des anderen sowie das Kennenlernen der Grenzen von Trauerbegleitung und Delegationsmöglichkeiten.  
Selbstreflexion  
Stärkung der individuellen Ressourcen
- Handlungskompetenz  
Kreative Methoden  
Rituale  
Texte  
Körperübungen
- Sozialkompetenz  
Lernen im kollegialen Austausch  
Wahrnehmen von eigenen und fremden Gefühlen und Bedürfnissen  
Erleben von unterschiedlichen Reaktionen und Umgehensweisen

### Zielgruppe:

Fachkräfte aus der sozialen Arbeit, Seelsorge, Psychotherapie, Pflege, Medizin, Bestattung und der pädagogischen Arbeit.

Personen, die im persönlichen und ehrenamtlichen Bereich mit Trauer und Trauernden in Berührung sind und die eine ehrenamtliche Tätigkeit in diesem Bereich ausüben möchten. Eine Mischung der Gruppe von Professionellen und Betroffenen ist angestrebt, für den Lernprozess hilfreich und im gegenseitigen Austausch bereichernd.

### Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Mindestalter 25 Jahre
- Achtung und Offenheit gegenüber anderen Weltanschauungen
- Fähigkeit und Bereitschaft, Trauernden wertschätzend zu begegnen und Achtung vor jedem einzigartigen Trauerweg zu haben
- Bereitschaft zu Selbsterfahrung und Reflexion eigener Trauererfahrungen und Wendepunkten im Leben
- Bei eigener Verlusterfahrung durch Tod eines nahestehenden Menschen sollte diese Erfahrung mind. 2 Jahre zurückliegen, um die nötige Distanz zu gewährleisten.
- psychische Stabilität
- Anmeldung mit beiliegendem Fragebogen

### Hinweis:

Die Fortbildung ist für die Tätigkeit in der Begleitung Trauernder gedacht und eignet sich nicht zur schwerpunktmäßigen und ausschließlichen Beschäftigung mit der eigenen Trauer-Biografie. Hierfür gibt es eigene Angebote, u.a. beim Verein Verwaiste Eltern und trauernden Geschwister München e.V..

Wenn mehr als 10 % des Seminarumfangs versäumt werden, kann das Zertifikat leider nicht ausgestellt werden. Für Nachholmöglichkeiten übernehmen wir keine Garantie.

Für die Zertifikatsverleihung ist die Teilnahme an drei Intervisionstreffen, die Anfertigung einer Literaturarbeit und einer Abschlussarbeit Voraussetzung. Erlebnisaktivierende Vermittlungsmethoden und Selbsterfahrungsteile sind Bestandteil des Curriculums. Wir behalten uns Anpassungen an neue Erkenntnisse, sowie Änderungen bei Referenten und Kursorten und bei Bedarf Onlineformate vor.

### Wichtige Informationen:

Der Basiskurs in Trauerbegleitung umfasst 124 Unterrichtseinheiten. Die Fortbildung ist zertifiziert nach den Kriterien des Bundesverbandes Verwaiste Eltern in Deutschland e.V. (VEID). Die Inhalte des Curriculums entsprechen den Empfehlungen des Bundesverbandes Trauerbegleitung e.V.

Der Kurs wird supervisorisch begleitet.

Umfang Basiskurs:

1 Einführungstag	( 8 UE)
11 Seminartage	(88 UE)
3 Kollegiale Intervisionstreffen mit je 6 UE	(18 UE)
1 Literaturarbeit	( 8 UE)
Erstellen der Abschlussarbeit	( 2 UE)

## Übersicht:

Termin	Thema	Referent/-in	Ort
Fr. 23.02.24 10:00 – 18:00	Kennenlernen, Einführung, Motivation	Dr. Miriam Karama- Heucke	GS Verwaiste Eltern e.V. St.-Wolfgangs-Platz 9 81669 München
Sa. 24.02.24 09:00 – 17:00	Wo stehe ich in meiner Trauer? Wertehaltung, Ressourcen Empowerment, Selbstfürsorge  Trauermodelle, Grundhaltung in der Trauerbegleitung	Dr. Miriam Karama- Heucke  Michael Schiegerl	
Fr., 19.04.24 10:00 – 18:00  Sa, 20.04.24 09:00 – 17:00	Rituale und Methoden in der Trauerbegleitung	Sonja Schelkle	GS Verwaiste Eltern e.V.
Fr. 05.07.24 10:00 – 18:00  Sa. 06.07.24 09:00 – 17:00	Einführung in Psycho- traumatologie Abgrenzung Trauer und Trauma Trauer in Familiensystemen	Dr. Birga Gatzweiler	GS Verwaiste Eltern e.V.
Fr. 13.09.24 10:00 – 18:00  Sa. 14.09.24 09:00 – 17:00	Gesprächsführung in Systemischer Beratung	Oliver Spalt	GS Verwaiste Eltern e.V.
Fr, 25.10.24 10:00 – 18:00  Sa, 26.10.24 09:00 – 17:00	Einführung in die hypnosyste- mische Trauerbegleitung, mit hypnotherapeutischen und imaginativen Methoden (neben Theorie, vor allem praktische Beispiele); Trance, als ein Prozess unwillkürlichen Erlebens	Stefan Philipps	GS Verwaiste Eltern e.V.
Fr, 22.11.24 10:00 – 18:00  Sa, 23.11.24 09:00 – 17:00	Besonderheiten in der Trauerbegleitung Psychohygiene, Resilienz Präsentation der Literaturarbeit Transfer / Abschluss Zertifikatsverleihung	Dr. Miriam Karama- Heucke	GS Verwaiste Eltern e.V.

**Intervisionstreffen:** Die 3 Intervisionstreffen finden in kleinen Gruppen statt und werden von den Teilnehmern selbst geplant und umgesetzt. Es werden Protokolle der Treffen erstellt und an die Seminarbegleitung gegeben.

**Literaturarbeit:** Die Literaturarbeit erfolgt in Eigenarbeit. Aus einer Vorschlagsliste wird ein Buch ausgewählt, darüber eine kurze Buchvorstellung geschrieben und im Plenum vorgestellt.

**Abschlussarbeit:** Die Teilnehmer verfassen einen kurzen Bericht (1 Seite) über ihre persönliche Lerngeschichte und die Transfermöglichkeit des Gelernten.

Die Anmeldung ist verbindlich für die gesamte Fortbildung. Der Basiskurs ist nur als Block buchbar.

Die Buchungen der Übernachtungen übernehmen die Teilnehmer selbst.

Übernachtungsmöglichkeiten können an der Geschäftsstelle 089 4808899-0 erfragt werden.

**Kursleitung:**

**Dr. phil. Miriam Karama-Heucke**

**Kursbegleitung:**



**Angela Hilz**

Soziale Arbeit BA, betroffene Mutter

Modulübergreifend steht eine Kursbegleitung für die Gruppe als Ansprechpartner/-in zur Verfügung.

**Referentinnen und Referenten:**



**Dr. phil. Miriam Karama-Heucke**

Soziologin

Heilpraktikerin für Psychotherapie,  
Trauerbegleiterin (MIT), betroffene Mutter



**Dr. phil. Birga Gatzweiler**

Systemische Familientherapeutin,  
Trauerbegleitung (APPH),  
Traumabearbeitung (Besser, Korritko),  
Palliative Care-Fachkraft



**Stefan Philipps**

Pädagoge und Theologe

Supervision & Coaching DGSv, Sg,  
Hypnosystemische Trauerbegleitung DBVC zertifiziert,  
betroffener Vater

[www.supervision-philipps.de](http://www.supervision-philipps.de)



**Sonja Schelkle**

Sozialwirtin, Montessori-Pädagogik, Systemische Beraterin,  
Freie Rednerin, Trauerbegleiterin, Selbsthilfegruppen KonTiki Biberach,  
betroffene Mutter



**Michael Schiegerl**

Trauerbegleiter, betroffener Vater,  
Vorstand Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V.



**Oliver Spalt**

Diplom-Sozialpädagoge (FH), Systemischer Berater (SG),  
Kulturpädagoge, freiberuflicher Trainer und Lehrbeauftragter für  
Systemische Pädagogik, ausbildungsbezogene Supervision und  
Fotopädagogik

## Kosten und Anmeldung:

Seminargebühr: 1.950,00 €

## Anmeldung in 2 Schritten:

### 1. Online-Anmeldung beim Caritas Institut für Bildung und Entwicklung Kurs-Nr.: S/101/24

Mit diesem Link kommen Sie direkt zur Weiterbildung auf unserem Online-Portal:

[Basiskurs Trauerbegleitung 2024.](#)

Melden Sie sich hier als Gast oder mit Registrierung an.

Bei der Erstregistrierung erhalten Sie einen Bestätigungslink an Ihre E-Mail-Adresse - bitte bestätigen und dann sind Sie registriert.

**Als Mitarbeitende beim Caritasverband der Erzdiözese München und Freising beachten Sie,** dass Sie sich beim ersten Zugriff auf dem Online-Portal neu mit Ihrer **Caritas-E-Mail-Adresse** und einem **frei wählbaren Kennwort** registrieren. Das Kennwort benötigen Sie bei späteren Logins auf dem Online-Portal wieder.

Bei der Erstregistrierung erhalten Sie einen Bestätigungslink an Ihre E-Mail-Adresse - bitte bestätigen und dann sind Sie registriert.

Falls Sie bereits registriert sind, klicken Sie auf „Anmeldung“ und geben dann Ihre Login-Daten ein.

### 2. Schriftlich mit ausgefülltem **Fragebogen** (siehe nächste Seiten) inkl. Datenschutzrechtlicher Einwilligung bei

**Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V.**

St.-Wolfgang-Platz 9, 81669 München

Nach Eingang der verbindlichen Anmeldung senden wir Ihnen eine Zusage. Für die Bezahlung der Kursgebühr erhalten Sie am ersten Kurstag eine Rechnung.

Es gelten die [Geschäftsbedingungen des Caritas Instituts für Bildung und Entwicklung](#).

## Haftung:

Änderungen im Programm sind vorbehalten. Bei kurzfristiger Absage von Veranstaltungen aufgrund von Umständen, die der Veranstalter nicht zu vertreten hat, übernimmt dieser keine Haftung für die den einzelnen Teilnehmern entstandenen Kosten.

## Die Fortbildung wird durchgeführt in Kooperation mit:



Caritas Institut für Bildung und Entwicklung  
Marsstr. 22  
80335 München  
Monika Nicklas  
E-Mail: [Monika.Nicklas@caritasmuenchen.org](mailto:Monika.Nicklas@caritasmuenchen.org)  
Tel: 089/55169 227



Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V.  
St.-Wolfgang-Platz 9  
81669 München  
Susanne Lorenz  
Tel. 089 4808899-0 Fax: 089 4808899-33  
E-Mail: [lorenz@ve-muenchen.de](mailto:lorenz@ve-muenchen.de)

## ANMELDEBOGEN

**Ich melde mich verbindlich an für den Basiskurs Trauerbegleitung 2024:**

Name .....

Vorname .....

Straße, Hausnr. ....

PLZ, Ort .....

Geburtsdatum .....

Beruf .....

Telefon priv./dienstl. ....

E-Mail .....

### Ergänzende Fragen zum Anmeldebogen:

Familienstand:

Der persönliche Bezug zum Thema:

Haben Sie selbst den Tod eines Kindes/einer Bezugsperson zu beklagen?

Bisherige oder aktuelle ehren- oder hauptamtliche Tätigkeiten?

Was ist Ihre Motivation die Fortbildung zum Trauerbegleiter zu machen?

Haben Sie eigene Therapie-Erfahrung?

Hiermit bestätige ich die verbindliche und eigenverantwortliche Teilnahme an der Fortbildung.

.....  
Unterschrift mit Datum



## Datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sind wir mit Wirkung zum 25.05.2018 verpflichtet, Sie darüber zu informieren, dass und zu welchem Zweck wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, speichern und ggf. an Dritte weiterleiten und welche Rechte Ihnen bezüglich Ihrer Daten zustehen.

Wir möchten Sie auch auf die Datenschutzerklärung auf unserer Website ([www.ve-muenchen.de](http://www.ve-muenchen.de)) verweisen.

Im Einzelnen:

1. Verantwortlich für den Datenschutz ist der Verein Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V.
2. Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Erstellung anonymisierter Statistiken und für die Zusendung von Informationen des Vereins erhoben und im Datenverarbeitungssystem Cobra plus gespeichert. Bei den Daten handelt es sich neben Ihren Kontaktdaten insbesondere um Namen, Geburts- u. Todestag/Todesursache Ihres Kindes, bzw. Geschwisters, Nationalität.
3. Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist notwendige Voraussetzung für eine adäquate und sorgfältige Verwaltungsarbeit, dient der Qualitätssicherung und Kommunikation.
4. Eine Übermittlung ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht.
5. Ihre personenbezogenen Daten werden im Verein noch 2 Jahre aufbewahrt.
6. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung sind
  - Die Einwilligung zur Datenverarbeitung
  - Die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen
7. Ihnen stehen bezüglich Ihrer Daten verschiedene Rechte zu:  
Sie können Auskunft über die erhobenen Daten und die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Es steht Ihnen auch das Recht auf Löschung der gespeicherten Daten zu. Auf die Einschränkung der Verarbeitung/Sperrung der Daten haben Sie ebenfalls Anspruch.  
Eine erteilte Einwilligung in die Datenverarbeitung können Sie jederzeit widerrufen. Die Einwilligung kann mündlich oder schriftlich widerrufen werden.
8. Und schließlich steht Ihnen ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu, soweit Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der erhobenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.
- 9.

### **Einwilligung nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

Ich habe die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen, bin über meine Rechte informiert und willige in die vorgesehene Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten gemäß DSGVO ein.

---

Ort, Datum

---

Name in Druckbuchstaben

---

Unterschrift